

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **über die ordentliche Sitzung des Evang. - Luth. Kirchenvorstandes Hof - Hospitalkirche am 16.06.2008 um 19.30 Uhr im Pfarramt, Unteres Tor 9 in Hof**

Anwesend: Herr Pfarrer Taig, die KVM Frau Walter, Frau Arbeiter-Stöhr, Frau Scheruhn, Frau Hertel, Herr Ludwig Pechstein, Herr Jörg Pechstein und Herr Wittig.

Nicht stimmberechtigtes Mitglied: Herr Vikar Mahler

Entschuldigt: Herr Ehm, Herr Thumser, Herr Dr. Cerny

Gäste: Frau Biegler

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen. Der KV ist beschlussfähig.

### **Tagesordnung**

Pfarrer Taig eröffnet die Sitzung mit der Tageslosung

1. Das vorliegende Protokoll der letzten Sitzung vom 05.05.08 ist jedem KV-Mitglied bekannt und wird ohne Änderung angenommen.
2. Frau Scheruhn berichtet von einer Fortbildung für KirchenvorsteherInnen in Rummelberg

Frau Scheruhn berichtet in Kürze von einer Fortbildung für KirchenvorsteherInnen in der Gemeindeakademie in Rummelsberg. Sie verteilt dazu Unterlagen mit der Bitte, dass der KV sie studiert und Ihnen auch Anregungen für die geplante KV-Rüstzeit im Januar 2009 in Alexandersbad entnimmt.

Pfr. Taig teilt mit, dass Pfr. Martin Wirth leider für diese Freizeit als Referent nicht zur Verfügung steht. Pfr. Wirth lässt den KV grüßen und regt an, dass der KV die beiden Tage vor allem dazu nutzt, mit offenen Augen auf die Situation der Gemeinde zu schauen und sich darüber auszutauschen. Das Impulsreferat solle Pfr. Taig selbst halten. Pfr. Taig schlägt dieses dem KV vor. Der KV stimmt zu.

3. Jahresrechnung 2007

Kirchenpfleger Pechstein erklärt die Jahresrechnung 2007, die mit Einnahmen und Ausgaben von 165.258,65 €ausgeglichen abschließt.

Es sind keine wesentlich höheren Ausgaben gegenüber den Ansätzen des Haushaltplanes für das Jahr zu verzeichnen. Erfreulich ist das Spendenaufkommen, das über den Ansät-

zen liegt. Ebenso erfreulich ist, das sich in der Jahresrechnung ein positives Endergebnis ergibt und anstelle einer Rücklagenentnahme zum Ausgleich des Haushaltes (wie in den letzten Jahren) eine Rücklagenzufuhr erfolgen kann. Auch die außerordentlichen Haushalte (Altarreinigung, Restaurierung der Beleuchtung) können ausgeglichen werden. Die vorgelegte Jahresrechnung wird einstimmig beschlossen.

#### 4. Kirchweihjubiläum Zedtwitz

Pfr. Taig berichtet, dass die Planungen für das Fest in Zedtwitz vorangehen. Der KV geht noch einmal die Liste von Personen durch, die mit einem besonderen Schreiben eingeladen werden sollen. Pfr. Taig verspricht, dass der Gemeindebrief in der ersten Juliwoche in alle Haushalte verteilt wird und auch ein Anmeldeblatt für das Mittagessen im Festzelt enthält.

#### 5. Einführung Pfr. Koller

Pfr. Rudolf Koller, der am 1. Juli seinen Dienst beginnt, soll am 13. Juli 2008 im 11 Uhr Gottesdienst in der Hospitalkirche durch Dekan Saalfrank eingeführt werden. Anschließend soll ein Empfang im Saal des Altenheims Gerbergasse mit Imbiss stattfinden. Die Einladung hierzu wird über das Dekanat verschickt. Der KV stimmt zu.

#### 6. Einführung Prädikantin Frau Biegler

Frau Biegler hat die Zusatzausbildung zur Prädikantin erfolgreich abgeschlossen. Der KV beruft sie einstimmig zum Dienst als Prädikantin der Hospitalkirchengemeinde. Sie wird am 21. September im 11 Uhr-Gottesdienst in der Hospitalkirche in ihr Amt eingeführt. Wie bei Lektorin Andrea Walter soll die Kirchengemeinde die Kosten für die Anschaffung eines Talars übernehmen, den Frau Biegler selbst besorgt. Der KV stimmt zu.

#### 7. Renovierung Pfarrhaus Ritter-von-Münch-Str. (Bescheid und Widerspruch)

Pfr. Taig berichtet, dass das Pfarrhaus rechtzeitig zum Einzug von Fam. Koller in der letzten Juniwoche fertig wird. Ein Schreiben des Landeskirchenamts auf den Einspruch (Schreiben von Pfr. Taig am 18. Mai 2008) gegen das Verbot zur Anbringung eines Außenkamins (Schreiben des LKA vom 7. Mai 2008) am Pfarrhaus, ist leider noch nicht eingetroffen. Pfr. Taig hat den KV per Mail über die Vorgänge auf dem Laufenden gehalten. Der KV will weiter an dieser Maßnahme festhalten, die auch nach Fertigstellung der Renovierung noch durchgeführt werden kann.

#### 8. Immobilienbeauftragter

KVM Herr Wittig erklärt sich bereit in Zukunft das Amt des Immobilienbeauftragten der Hospitalkirchengemeinde zu übernehmen. Der KV dankt ihm dafür.

#### 9. Neuanschaffung Staubsauger

Herr Neubert beklagt, dass der vorhandene Staubsauger wegen Überalterung seine Zwecke nicht mehr erfüllt. Der KV beauftragt Herrn Neubert ein geeignetes Ersatzgerät zu beschaffen und nimmt hierfür einen Kostenrahmen von 400 € an.

## 10. Verschiedenes

### a. Jubelkonfirmation

Aus dem KV wird angeregt, bei zukünftigen Jubelkonfirmationen die Namen der Jubilare zu nennen. Dies wäre persönlicher. Pfr. Taig stimmt dem grundsätzlich zu, weist aber auf das Problem hin, dass manche unangemeldet oder erst kurz vor dem Gottesdienst doch noch kommen und insofern bis zuletzt immer eine gewisse Unsicherheit besteht, obwohl Herr Neubert die Jubelkonfirmationen immer in vorbildlicher Weise organisiert.

### b. Lautsprecheranlage

Die Pfarrer haben in der Regel so laute Stimmen, dass ein Einsatz der Lautsprecheranlage nicht notwendig ist. Dies gilt aber nicht automatisch für andere MitarbeiterInnen (z.B. Gemeindeteam et.). Es wird angeregt, diesen nach Bedarf die Möglichkeiten der Stimmverstärkung zur Verfügung zu stellen.

**Die nächste Sitzung des KV findet am Montag, 22. September 2008, um 19.30 Uhr, im Pfarramt Unteres Tor 9 statt.**

**Weitere Sitzungstermine: 27.10., 08.12.08; 16.01.-18.01.09 KV-Freizeit in Bad Alexandersbad.**

Pfarrer Taig beschließt die Sitzung um 20.40 Uhr mit Vaterunser und Segen und wünscht viel Spaß beim Abendspiel der Europameisterschaft.

Protokollführer  
Pfr. Johannes Taig

Vorsitzender